



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

StRH I - 53-2/15

Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 53, Prüfung der Dolmetschleistungen

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes	3
Kurzfassung des Prüfungsberichtes	3
Bericht der Magistratsabteilung 53 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen	4
Umsetzungsstand im Einzelnen	5
Empfehlung Nr. 1	5
Empfehlung Nr. 2	5
Empfehlung Nr. 3	6
Empfehlung Nr. 4	6
Empfehlung Nr. 5	7
Empfehlung Nr. 6	7
Empfehlung Nr. 7	7
Empfehlung Nr. 8	8
Empfehlung Nr. 9	9
Empfehlung Nr. 10	9

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw.	beziehungsweise
E-Mail	Elektronische Post
lt.	laut
Nr.	Nummer
PID	Presse- und Informationsdienst
rd.	rund

Erledigung des Prüfungsberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Magistratsabteilung 53 im Bereich des Übersetzungsdienstes einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 7. Oktober 2016 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 14. Oktober 2016, Ausschusszahl 142/16 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfungsberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog den in der Magistratsabteilung 53 angesiedelten Übersetzungsdienst einer Prüfung. Dabei wurden das Leistungsangebot und dessen operative Verwaltung in den Jahren 2012 bis 2014 beurteilt.

Es zeigte sich, abgesehen von wenigen Verbesserungspotenzialen, ein gut strukturierter Organisationsablauf und eine nachvollziehbare Aktenführung im Bereich des Übersetzungs- und Dolmetschdienstes.

Aus Sicht des Stadtrechnungshofes Wien stellte der Übersetzungsdienst eine wichtige und notwendige Serviceeinrichtung für den Magistrat der Stadt Wien dar. Die Dienststellen des Magistrats der Stadt Wien waren jedoch nicht verpflichtet, den Übersetzungsdienst bei der Durchführung interner und externer Übersetzungen bzw. Dolmetschleistungen einzubinden. Um die im Übersetzungsdienst vorliegenden Fachkenntnisse magistratsweit verstärkt zu nutzen, wurde empfohlen, die Möglichkeit der magistratsweiten verpflichtenden Einbindung zu evaluieren.

Weiters wurde festgestellt, dass die vom Übersetzungsdienst für die Dienststellen des Magistrats der Stadt Wien erbrachten Leistungen unentgeltlich waren. Es wurde angeregt, die Möglichkeit der Einführung einer internen Leistungsverrechnung zu analysieren.

Bericht der Magistratsabteilung 53 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 10 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	10	100,0
In Umsetzung	-	-
Geplant	-	-
Nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

Die zeitnahe Protokollierung von Schriftstücken sowie die zeitnahe Setzung der ersten konkreten Bearbeitungsschritte wären sicherzustellen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 53 traf durch die Implementierung einer neuen Vertretungsregelung entsprechend Vorsorge.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Empfehlung Nr. 2

Die Arbeitsabläufe hinsichtlich der Anzahl der Jour fixes an denen die Mitarbeiterinnen des Übersetzungsdienstes sowie die Referatsleiterin teilnahmen, wären zu evaluieren und gegebenenfalls eine Adaptierung der Organisationsrichtlinie vorzunehmen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 53 wird der Empfehlung nachkommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Organisationsrichtlinie wurde vollständig adaptiert.

Empfehlung Nr. 3

Durchgeführte Korrekturlesungen wären unabhängig von Fehlerkorrekturen zu dokumentieren. Durch diese Maßnahme könnten auch die vielfältigen Tätigkeiten der einzelnen Mitarbeiterinnen des Übersetzungsdienstes transparent und nachvollziehbar dargestellt werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 53 wird die betroffenen Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter dazu anhalten, die Texte entsprechend abzuzeichnen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Dokumentation von Fehlerkorrekturen wurde in der Organisationsrichtlinie festgeschrieben.

Empfehlung Nr. 4

Es wurde empfohlen, auch die Art und Anzahl der von einer Mitarbeiterin einer anderen Dienststelle des Magistrats der Stadt Wien erbrachten Übersetzungen und Dolmetschleistungen ebenfalls darzustellen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 53 wird die Empfehlung umsetzen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Ab dem Jahr 2017 liegt eine vollständige Statistik vor.

Empfehlung Nr. 5

Es wurde empfohlen, bei der Beauftragung eines Übersetzungsdienstes bzw. Dolmetschdienstes die Dokumentation des dabei praktizierten Vieraugenprinzips zu verbessern, indem der Vergabevermerk mit einem Datum versehen wird.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 53 wird der Empfehlung nachkommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Verknüpfung eines Vergabevermerkes mit einem Datum wurde in der Organisationsrichtlinie festgelegt.

Empfehlung Nr. 6

Beim Abrechnungsprozess extern vergebener Übersetzungsleistungen und Dolmetschleistungen wurde empfohlen, die Dienststellen verstärkt darauf aufmerksam zu machen, vor Rechnungsanweisung eine Prüfung der Leistungs- und Preisangemessenheit durch die Magistratsabteilung 53 vornehmen zu lassen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 53 wird der Empfehlung Rechnung tragen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Der Hinweis erfolgt bei der Übermittlung der übersetzten Texte.

Empfehlung Nr. 7

Künftig wären Aktenvermerke hinsichtlich der Kalkulation von Pauschalangebotspreisen vor Auftragserteilung zu erstellen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 53 wird der Empfehlung nachkommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Erstellung von Aktenvermerken hinsichtlich der Kalkulation von Pauschalangebotspreisen vor Auftragserteilung wurde in der Organisationsrichtlinie festgelegt.

Empfehlung Nr. 8

Zur Sicherstellung einer möglichen Nutzung aller im Magistrat der Stadt Wien vorhandenen Sprachkompetenzen wurde empfohlen, eine Evaluierung des Kenntnisstandes betreffend derartige Befähigungen anzustreben.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 53 wird die Empfehlung aufgreifen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Anfang Oktober 2016 bis Anfang November 2016 erfolgte eine Befragung aller Abteilungsleiterinnen bzw. Abteilungsleiter sowie von Leiterinnen bzw. Leitern von Magistratischen Bezirksämtern und von Magistratsdirektions-Dienststellen durch den Abteilungsleiter der Magistratsabteilung 53 per E-Mail. Die Rückmeldung dazu betrafen eine Rückmeldung der Magistratsabteilung 11 mit Nominierung einer Kollegin, die den Kriterien entspricht sowie eine Rückmeldung einer Kollegin der Magistratsdirektion - Geschäftsbereich Recht. Sonst erfolgten zum Großteil Leermeldungen. Ein Angebot der Magistratsabteilung 13, Sprachkenntnisse jeweils aktuell unter rd. 1.000 Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter zu recherchieren, ist für die Magistratsabteilung 53 nicht praktikabel.

Empfehlung Nr. 9

Zur Sicherstellung einer für die beauftragenden Dienststellen auslastungsunabhängigen Leistungsverrechnung wäre die Möglichkeit der Einführung einer internen Leistungsverrechnung eingehend kosten- und nutzenorientiert zu analysieren.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 53 wird eine entsprechende Analyse vornehmen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Nach eingehender Analyse auch in Abstimmung mit den entsprechenden Fachabteilungen kam die Magistratsabteilung 53 zu der Entscheidung, von der Einführung einer internen Leistungsverrechnung Abstand zu nehmen.

Empfehlung Nr. 10

Die Möglichkeit der magistratsweiten verpflichtenden Einbindung des Übersetzungsdienstes bei Beauftragungen externer Übersetzungs- und Dolmetschleistungen wäre zu evaluieren und gegebenenfalls die entsprechenden Schritte einzuleiten.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 53 wird die Empfehlung aufgreifen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

In Abstimmung mit der Magistratsdirektion - Geschäftsbereich Organisation und Sicherheit kam die Magistratsabteilung 53 zum Schluss, dass durch die Festschreibung der lt. Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien definierten Zuständigkeit für Übersetzungs- und Dolmetschdienste beim PID bereits eine magistratsweite verpflichtende Einbindung gewährleistet sein sollte.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Mag. Manfred Jordan

Wien, im Juni 2017